

In diesem Buch bringt Ferdinand Klein Rudolf Steiners Gedanken über die Erziehungs- und Bildungspraxis, die er vor über 100 Jahren unter den Bedingungen seiner Zeit in einer für uns ungewöhnlichen Sprache dargestellt hatte, ins Gespräch. Er versucht sein Denken und Handeln bewusst zu machen. Diese Praxis, entwickelt im Geist seiner Zeit, unterliegt wie alle geistigen Prozesse, einem Wandel: Es geht um die Humanisierung und radikale Entschulung der Schulen und Kindergärten, um grundlegende Orientierung am sich entwickelnden Kind in der Lebenswirklichkeit hier und heute. Geboten ist das Gespräch und der Austausch zwischen anscheinend unüberwindbaren Positionen, denn alles Forschen, Lehren, Erziehen und Bilden dient einer Aufgabe: Das (auf)gegebene individuelle Kind auf seinem Entwicklungsweg mit Herz und Tatkraft zu begleiten und zu leiten.

Prof. Dr. Dr. et Prof. h.c. Ferdinand Klein

Lehrer, Heilpädagoge, Logotherapeut, Erziehungswissenschaftler im Fachgebiet Heilpädagogik, war 14 Jahre in der (heil)pädagogischen Praxis tätig, dann an acht Universitäten im In- und Ausland. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen Kindheitspädagogik, interkulturelle und inklusive Pädagogik, Forschungsmethoden, Korczakpädagogik und ethische Fragen.



Waldorfpädagogik in Krippe und Kita

Prof. Dr. Ferdinand Klein

Waldorfpädagogik in Krippe und Kita

Einblick in eine ganzheitliche Praxis, die jedem Kind
seinen individuellen Lebensweg ermöglicht

Prof. Dr. Ferdinand Klein

BURCKHARDT**HAUS**

BURCKHARDTHAUS****
ISBN 978-3-96304-610-0



BURCKHARDTHAUS****